



Eine kurzweilige „Lange Nacht der Kirchen“ am 11. September 2026

Zum dritten Mal findet am Papenburger Untenende eine sogenannte „Lange Nacht der Kirchen“ statt. Eigentlich ist diese eine ganz kurzweilige, ist doch die Idee, dass Besucher unterschiedlichsten Interesses in einer klar vorgegebenen Taktung von einer Kirche zur anderen wandern, um mal in der einen, mal in der anderen Kirche dieses oder jenes zu hören und zu sehen.

Der hintergründige Gedanke ist, dass alle Gäste die Gelegenheit bekommen, unabhängig von konfessioneller Zugehörigkeit und besuchten Gottesdiensten die kath. Antonius-, die ev. luth. Nikolai- und die ev. ref. Marktkirche in einem neuen, ungewohnten Licht wahrzunehmen. In anderen Worten: Diese Kirchen präsentieren sich in dieser „Langen Nacht“ ganz anders als hinlänglich bekannt. Wo sonst in aller Ernsthaftigkeit das Wort Gottes gepredigt oder gelesen und gebetet wird, erklingen jetzt ganz andere Welten. In der Regel erfolgt dies musikalisch mit Chorbeiträgen vom Kirchen- oder Posaunenchor, von der Orgel oder durch besondere Instrumentalisten. Da reicht die Palette von Geige bis Kontrabass, von Trompete über Saxophon bis zum Sologesang. Aber auch kurze Theateranspiele, Textlesungen und kabarettistische Beiträge sind schon geboten worden. Im Ergebnis vermischte sich der exklusive Kirchenraum mit den Klängen und Ideen der kunstvollen Beiträge und lässt das Ganze zu etwas Besonderem werden.

Aber allzu viel Zeit bleibt dafür nicht, sind doch für die Beiträge nur 40-45 Minuten bemessen, um nach kurzer Ein- und Ausleitung sich wieder auf den Weg zu machen, um in der nächst-entfernten Kirche einen weiteren Beitrag anzusteuern.

Der Plan für die Nikolaikirche sieht aus wie folgt:

- | | |
|-----------|---|
| 18.30 Uhr | Eröffnung in der Antoniuskirche mit einem Impuls, Gebet und Lied |
| 19.00 Uhr | Orgelkonzert mit dem Kirchenkreiskantor Peter Müller, Lingen, des ev. luth. Kirchenkreises Emsland Bentheim |
| 20.00 Uhr | Solosängerin Katja Kupke und Wolfgang Hockmann am Klavier |
| 21.00 Uhr | Broder Balzer (Kontrabass) und Francien Janse-Balzer (E-Piano) |
| 22.00 Uhr | Abschluss in der Marktkirche mit Lied, Gebet und Segen |

Anschließend: „Aftershowparty“

Seien Sie herzlich eingeladen!
Ihr Pastor Borghardt, Nikolaikirche